

## Olten-Gösgen

## 34. GV der Vereinigung der Schützenveteranen

Mit Freude begrüsst Präsident Walter Möri die Veteraninnen und Veteranen. Nachdem man die 33. Generalversammlung im letzten Jahr schriftlich hatte durchführen müssen, ist die Freude umso grösser, sich in der gemütlichen Schützenstube bewegen zu können.

Zur Totenehrung, bei der die Totentafel verlesen wurde, erhob sich die Versammlung zu einer Schweigeminute.

Die Jahresrechnung, präsentiert vom Kassier Philipp Jäggi, weist einen Gewinn von 386 Franken aus. Dem Kassier wurde Decharge erteilt. Das Budget 2022 sieht einen Gewinn von 1669 Franken vor, somit wird der Jahresbeitrag auf den bescheidenen 8 Franken belassen.

Dieses Jahr ist ein Wahljahr. Leider hat man vom langjährigen Schützenmeister Pistole, Peter Hee, die Demission erhalten. Der Vizepräsident Toni Hufschmid würdigt die geleistete Arbeit des Präsidenten und dankt ihm für seinen unermüdeten Einsatz. Dafür gibt es kräftigen Applaus und die Wahl für die nächsten zwei Jahre ist schon vor dem Abstimmen eine ausgemachte Sache. Wie erwartet wird Walter Möri einstimmig für weitere 2 Jahre als Präsident gewählt. Der bisherige Vorstand wird in globo für weitere zwei Jahre wiedergewählt:

Vizepräsident/Schützenmeister 300m: Anton Hufschmid; Aktuarin: Helen Bütikofer; Kassier: Philipp Jäggi; Fähnrich: Franz Willi; Beisitzer/Ersatzfahnrich: Markus Pfister; Medienverantwortlicher: Franz Schmidt. Nachdem der Präsi-



Versammlung der Schützenveteranen.

Bild: zvg

dent im Vorfeld seine Fühler ausgestreckt hat, konnte als Ersatz Hugo Wyss als neuer Schützenmeister Pistole zur Wahl vorgeschlagen werden. Wyss wird von der Versammlung einstimmig als neuer Schützenmeister Pistole in den Vorstand gewählt. Als neue Rechnungsrevisoren werden gewählt: 1. Revisor: Walter Lack, 2. Revisor: Alfred Baumgartner, 3. Ersatz: Markus Peyer.

Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, den langjährigen Schützenmeister Pistole, Peter Hee, zum Ehrenmitglied zu ernennen. Er hat 15 Jahre dem VSVOG im Vorstand gedient. Peter Hee erhält eine Urkunde und ein Geschenk von Präsident Walter Möri.

Zu Eidgenössischen Ehrenveteranen EV Mitglied KSSV werden ernannt: Willi Franz, Stüsslingen / Bitterli Fritz, Losdorf, und Luginbühl Urs, Olten. VSVOG-Freimitglieder FM werden: Jäggi Stephan, Fülenbach und Marti Herhard, Däniken. Silberzweigegewinner: Lack Josef, Vordemwald / Schalt Silvano, Trimbach, und Nadig Cor-

nelia, Hägendorf. Kantonale Veteranenmeister 2021: Pist. Kat.A 50m: 2. Rang Nydegger Markus, Boningen / 3. Rang Grazioli Beni, Schönenwerd. Pist. Kat.D 25m: 3. Rang Grazioli Beni, Schönenwerd. Pist. Kat.E 25m: 2. Rang Kohler Peter, Hägendorf.

Jahresmeisterschaft 2021: Gewehr Feld A: 1. Rang Toni Hufschmid 235 P. 2. Rang Walter Lack 234 P. 3. Rang Alfred Kupferschmid 230 P. Gewehr Feld D: 1. Rang René Uldry 237 P. 2. Rang Helmut Nadig 236 P. 3. Rang Hodel Hans 235 P. Pistole: 1. Rang Grazioli Beni 349 P. 2. Rang Hodel Hans 337 P. 3. Rang Schärer Lotti 285 P.

Mitgliederbestand neu 237. Am Schluss bedankt sich der Präsident bei seinen Vorstandskollegen für die Mitarbeit und Unterstützung durchs ganze Jahr. Ein grosses Danke an Peter Kyburz, der in die Fussstapfen seines geschätzten Vaters getreten ist. Der Dank richtet sich auch an das Personal im Service und in der Küche.

Franz Schmidt



Meine Gemeinde

## Gunzgen

## Generalversammlung der Musikgesellschaft

Kürzlich wurden die Aktiv- und Ehrenmitglieder der Musikgesellschaft Gunzgen von der Präsidentin Ursula Hofer zur 142. Generalversammlung (GV) begrüsst. Wie im letzten Jahr fand die GV im Gemeindesaal in Gunzgen statt, diesmal jedoch ohne Maskenpflicht.

Mit ihrem Jahresbericht eröffnete die Präsidentin die GV und blickte mit gemischten Gefühlen auf das letzte Vereinsjahr zurück.

Der Dirigent schloss sich den Worten der Präsidentin an und dankte dem Verein für die Wahl und drückte grosse Freude über die Zusammenarbeit aus. Er machte in seinem Bericht auch deutlich, dass ihm die Weiterentwicklung des Vereins am Herzen liegt. Als einen Höhepunkt im nächsten Vereinsjahr nannte Christian Sommer den Musiktag in Fülenbach, den die Musikgesellschaft Gunzgen zusammen mit der Musikgesellschaft Schönenwerd besuchen wird.

Als weitere Traktanden folgten Ehrungen und Wahlen. Obwohl keine Neueintritte verzeichnet werden konnten, musste sich die Musikgesellschaft Gunzgen in diesem Jahr auch von keinen Musikant/innen verabschieden. Sowohl im Vorstand als auch in der Musikkommission ergaben sich keine Ände-

rungen, und alle Mitglieder zeigten sich dankbar, dass Ursula Hofer das Präsidium ein weiteres Jahr übernehmen wird.

Das Beste kommt bekanntlich (fast) zum Schluss, so konnten mehrere Mitglieder für langjährige Mitgliedschaften geehrt werden. Für 35 Jahre Aktivmitgliedschaft, darin unter anderem enthalten 21 Jahre als Muko-Präsidentin und 19 Jahre als Vizedirigentin, durfte Gisela Gizzi einen Blumenstraus entgegennehmen. Für 30 Jahre Aktivmitgliedschaft und ebenfalls die Übernahme diverser Funktionen wurden Manuela Gardi, Renate Hug, Markus Kamber und Anita Lack geehrt.

Zu diskutieren gab die Gestaltung des Jahreskonzerts. Aufgrund der in den letzten Jahren schwindenden Mitgliederzahlen kam die Frage auf, wie ein solcher Anlass organisiert werden kann, damit das Publikum angesprochen wird und die Organisation für den Verein ohne viele zusätzliche Helfer machbar bleibt.

Die Präsidentin schloss die GV mit dem Wunsch, dass die Motivation und Freude aufrechterhalten werden könne. Mit positiven Zukunftsaussichten begaben sich die Anwesenden zum Abendessen.

Kristina Henzi

## So machen Sie mit

Auf [www.oltner.tagblatt.ch](http://www.oltner.tagblatt.ch) können Sie Beiträge veröffentlichen. Vorrang haben Zuschriften, die nicht mehr als 1500 Zeichen enthalten. Die Redaktion entscheidet, welche Texte in der Zeitung erscheinen und behält sich Kürzungen vor.

Bei Fragen erreichen Sie das Meine-Gemeinde-Team unter 058 200 58 50 oder [meinegemeinde@chmedia.ch](mailto:meinegemeinde@chmedia.ch).

## Hägendorf

## Sträucherschnittkurs des Obst- und Gartenbauvereins

Am 5. März fand der Sträucherschnittkurs bei der katholischen Kirche in Hägendorf statt. 15 Interessierte fanden sich ein, um südlich der Kirche die Hecke wieder in Ordnung zu bringen; diese war letztmals 2019 geschnitten worden. Es gab also viel zu tun und alle Beteiligten gaben vollen Einsatz. Das aufgestapelte Schnittgut belegt, dass viel gearbeitet wurde. Das Wetter war perfekt, wenn auch anfänglich etwas kalt, und alle kamen auf ihre Kosten. Das am Kurs Gelernte kann nun zu Hause im eigenen Garten angewandt und vertieft werden. Die Gelegenheit wurde auch gleich genutzt, um die drei ver-



Das Schnittgut wird weggeschafft.

Bild: zvg

einseigenen Jubiläums-Obstbäume westlich der Kirche zu schneiden.

Dominik Vögeli

## Erlinsbach

## Skiclub «Speuz» im Trainingslager

Normalerweise mussten man sich am Skiweekend vom Fasnachtsumzug erholen. Dieses Jahr war es anders, nach der super Fasnacht light in Speuz konnte man ohne vorherige Belastung entspannt ins Schneevergnügen starten. Frühmorgens startete Carchauffeur Kurt nach Adelboden. Das Dorf liess die Sonne kräftig scheinen.

Nach dem Einchecken im Hotel Bären machten alle sich auf ins Skigebiet. Das Ziel der einen war, viele Pistenkilometer abzufahren, das der anderen ein

schöner Platz in einer Bergbeiz. Auf alle Fälle trafen sich alle am Abend mit mehr oder weniger roten Köpfen zum Apéro, bevor es zum Nachtessen ins Hotel ging. Traumhaft war auch der Sonntag. Ein gelungenes Wochenende ging mit einer ruhigen Carfahrt in Speuz zu Ende. Danke Susanne, fürs Organisieren. Übrigens, der Skiclub freut sich, am 27./28. Mai 2022 alle Gäste wieder mit einer feinen Rösti zu verwöhnen.

Liselotte Wyss



Wintersport in Adelboden.

Bild: zvg

## Erlinsbach

## 101. Generalversammlung des DTV Erlinsbach SO

Die 101. Generalversammlung des DTV Erlinsbach SO fand im Restaurant Schützen in Aarau statt. Nach drei turbulenten Jahren, in denen die GV entweder aufgrund des 100-Jahr-Jubiläums oder aufgrund der Corona-Pandemie jeweils im Frühling/Sommer abgehalten wurde, fand diese Versammlung wieder im Winter-Zeitraum statt.

Die Präsidentin Stephanie Bernet freute sich insbesondere über den Zuwachs, den der Ver-

ein seit letztem Sommer erhalten hat: Zwei neue Mitglieder konnten in den Verein aufgenommen und drei neue Mitternerinnen begrüsst werden. Die Wahlliste las sich für die Tagespräsidentin leicht – alle Vorstandsmitglieder, Leiterinnen und Inhaberinnen weiterer Ämter stellten sich zur Verfügung. Nachdem es in den letzten beiden Jahren viele Ehrungen für Jubiläen als Mitglieder oder Leiterinnen gab, blieb dieses

Traktandum für einmal still. Dafür wählten wir Rebekka Campi zur Turnerin des Jahres 2021: Sie managte unsere Teilnahme an der «SupportyourSport»-Kampagne der Migros und studierte in der Corona-Pandemie eine neue Gymnastik-Choreografie ein, mit der am Online-Wettkampf des SOTV der 4. Platz erzielt wurde. Die fleissigsten Turnerinnen des vergangenen Jahres waren Rebekka Campi und Laura Arnold – beide sind

seit einigen Jahren immer oben auf diesem Treppchen zu finden – die anderen Turnerinnen sind also gefordert. Gemeinsam mit unseren Ehrenmitgliedern und den Delegationen der anderen Turnvereine genossen wir einen gemütlichen Abend und freuen uns nun auf ein tolles neues Turnjahr, in dem wir hoffentlich auch aktiv wieder Wettkämpfe bestreiten dürfen.

Stephanie Bernet



Neue Mitternerinnen wurden begrüsst.

Bild: zvg